

SQL Server Umstellung

SWOT hat mit Version 8198 für SWOT Co 6 (SWOT Co 6.0.200.533) die Mindestanforderung bezüglich der Datenhaltung auf SQL Server 2014 SP2 erhöht. Installationen, welche einen älteren SQL Server benutzen, können am Update der SWOT-Software nicht mehr teilnehmen. Falls Sie gegenwärtig SQL Server 2012 (oder älter) verwenden und nicht das SWOT Dashboard (Reporting Services) verwenden, können Sie nach der unten folgenden Anleitung die Umstellung auf den von uns standardmäßig mitgelieferten MS SQL Server 2016 Express SP1 selbst vornehmen.

Alternativ können Sie auch uns damit beauftragen, Ihren Datenbank-Server zu migrieren.

Anleitung zur Serverumstellung, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Daten Sichern

Mit dem SWOT Browser und der Funktion „Sicherung“ erzeugen Sie in einem beliebigen Ordner eine Datei, die die Daten Ihrer Installation enthält – alle Mandanten, Benutzereinstellungen und Lizenz. Der Sicherungsbutton steht zur Verfügung, wenn in der Navigation „Datenbank Server: ...“ gewählt wurde.

Achtung:

Berichte und Einstellungen der Reporting Services – SWOT Dashboard – sind nicht Bestandteil dieser Sicherung. Diese Inhalte sind stets individuell und die Migration muss separat vorgenommen werden. Wenden Sie sich dafür bitte an den SWOT Support.

2. Neuen SQL Server installieren

Verwenden Sie zur Installation den aktuellen SWOT-Installer aus dem Downloadbereich auf www.SWOT.de. Bei der Installationsauswahl markieren Sie bitte nur „MS SQL Server“.

Das Setup wird eine benannte Instanz „SWOT2016“ vorschlagen. Sollte eine solche auf diesem Gerät vorhanden sein, können Sie einen anderen, frei gewählten Namen vergeben.

Wenn SWOT Co und SQL Server nicht auf demselben Computer installiert sind, muss der SWOT-PC noch mit den aktuellen SQL Client Tools versehen werden. Benutzen Sie dafür bitte ebenfalls den SWOT-Installer mit der Auswahl „MS SQL Client Tools“.

3. SWOT Co mit neuem SQL Server verbinden

Mit dem SWOT Browser unter Menüpunkt „Aktion – Datenbank Server Einstellungen bearbeiten“ stellen Sie die Verbindung her. Wählen Sie die neu installierte Instanz aus und geben Sie für die Authentifizierung den SQL Server-Modus mit Benutzer „sa“ und dem vergebenen Passwort an.

Sollten Sie unseren Vorschlag nicht verändert haben, ist „SWOT.sql2016“ hinterlegt. Wir empfehlen, die neue Verbindung als Standardwert zu speichern. Aktivieren Sie hierzu die Auswahl „Die Standardeinstellungen mit den obigen Eingaben überschreiben.“ Mit „Überprüfen“ und „Bestätigen“ schließen Sie den Vorgang ab.

4. Daten wiederherstellen und Freischaltung

Nach dem Wechsel der Verbindung wird der SWOT Browser automatisch neu gestartet. Da noch keine SWOT-Daten vorliegen erscheint als Benutzer „SWOT Administrator“. Vervollständigen Sie die Anmeldung mit dem Passwort „swot“. Anschließend können Sie mit „Wiederherstellen“ Ihren gesicherten Datenbestand in den neuen SQL Server übertragen.

Nach erfolgreicher Wiederherstellung startet der SWOT Browser erneut und fordert Sie auf, Ihre jetzt im neuen SQL Server aktivierte SWOT-Lizenz freizuschalten. Kontaktieren Sie dazu bitte den SWOT-Support per Mail oder Telefon.